

leuten geben, abir dy meister mogin ym das brot hebin, unde zo ym das gehabin wirt, her das brot nach satze unde dirkentniß irerem<sup>c)</sup> koufflichen gebin sal unde deme hantwergke zcu busse ii phunt wachs. Item zo eyn mittekumpan eynem gutten manne hynne ader offem lande icht abekouffte das hantwergk anlangende, wehiße, korn adir  
 5 sweyn, abir zcu solcher ware gelt leghe unde eynen solchen nicht bezalete, clagete eyn solch man diß vor den meistern, sie den schuldigen vorbescheyden sullen; bekennt der mittekumpan jenem der schult, zo bezale her en bey XIII tagin ader halde iß mit seyner virtschafft. Tete der mittekumpan diß nicht, zo legt man ym seyn hantwergk zo lange, beß jener bezalit adir vorgnugit wert. Auch zo eyn mittekumpan beruchtiget wurde an  
 10 deube, falsschin mosse, an eebroche adir an andern unerlichen sachin, der sal sich des rechtfertigen; dy weile her dy rechtfertunge nicht thut, mag man ym seyn hantwergk legin; zo eyner abir obirwunden worde, der sal hinfort unser mittekumpan nymme seyn unde bey uns seyn hantwergk entperin. Item wen eyn mittekumpan wes mogelichs von den meistern befolin adir nach befelunge des rotis icht geheysen worde, wer ungehorsam  
 15 wer, der gibt zcu busse deme hantwergke ii phunt wachs. Item wen eyn ynhemisscher bey deme begrepiß adir leichzechin eyner leiche, offem hantwergke vorscheiden, nichten ist, zo wer das vorseumit, gibt zcu busse eyn groschen. Item dy czwene jungeste meister sullen der kerczen wartin; zo sie der zcu rechter czeyt awß noch yn nicht setezin, zo gibt zcu busse itzlicher eyn groschen. Solche obin geschrebene stucke unde articel  
 20 irer aussatzunge sullen sie stete unde gantcz gebruchin nhu unde yn czukunfftigen czeyten, zo ferre sie iß redlichen haldin unde deme rate gehorsam seyn, der itzunder ist adir hernachmols seyn wirt. Tetin sie aber das nicht, zo mag der roth, der zcu der zeyt seyn werde, das widderruffen unde abenemen gantcz unde gar adir an etzlichen stucken, wy her das ym besten dirkennen worde. Des zcu worem bekentniß unde großer sicherkeyt  
 25 willen habin wir unser statsecret mit wissen an deßen briff hengen lossin, der gegeben ist nach Christi geburtt tausent fierhundert darnach ym acht unde sechezigsten jare am nehisten freytage vor purificacionis Marie.

## 68.

*Der Rath zu Löbau bekennt, Gregor Schönhanß 202 Mark schuldig zu sein, und gelobt diese Summe*  
 30 *in halbjährigen Raten von je 10 Mark zu Michaelis und Walpurgis abzuzahlen. 1468 Apr. 16.*

*Hdschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Löbau No. 39<sup>b</sup> olme S.*

Wir hernoch geschrebene, Niclaus Houptil borgermeister, Hannos Richter, Donatus Henricus, Hannos || Tytz, Hanus Weisse, Pael Richter, Bartusch Hezener, Nickel Weisennast, Mattis Kucheler, Nickel || Cleinenstein, Mertin Rotermil unde Peter  
 35 Frowin, rathmanne der stat Lobow, bekennen —, das wir — schuldig seyn deme vorsichtigen Greger Schonehanße czweehundert mark grosschin unde ii mark Meyßnisscher monteze

67. c) d. h. nach ihrem Satze und Erkenntniß (?).